

**VIERTER ADVENTSSONNTAG**

21. Dezember 2025

**Vierter Adventssonntag**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 7,10-14

2. Lesung: Römer 1,1-7

Evangelium:  
Matthäus 1,18-24



*Ilidko Zavrakidis*

» Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns. Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich. «

Zum Evangelium:

**Bibelwort: Matthäus 1,18-24**

*Wie schwierig mag das Verhältnis von Maria und Josef durch die überraschende Schwangerschaft geworden sein? Das göttliche Kind hat alles durcheinandergeworfen, alle Gewissheiten infrage gestellt. Maria muss warten und hoffen, dass die Liebe des Mannes groß genug ist, sie zu schützen. Wie oft hat sie ihn wohl voller Angst angeschaut, mal hoffend, oft pessimistisch, selbst ratlos? Sie hat dem Engel eine Zusage gegeben, ohne Josef einzubeziehen – durfte sie das? Und Josef – wie soll er umgehen mit dem vermeintlichen Treubruch der Geliebten? Sich zum Trottel machen und bleiben oder zum gemeinen Verführer abgestempelt werden, wenn er geht? Gott mutet Maria und Josef viel zu. Aber er stellt sich auch an ihre Seite. Er tröstet und ermutigt, stärkt und verspricht Großes. Mit ihm wagen Maria und Josef den Aufbruch in ein Leben, das völlig anders aussieht, als erträumt. Es wird ein Leben in Fülle für alle.*

*Christina Brunner*

***Sag ja zu den Überraschungen, die deine Pläne durchkreuzen, deine Träume zunichtemachen, deinem Tag eine ganz andere Richtung geben – ja vielleicht deinem Leben. Sie sind nicht Zufall. Lass dem himmlischen Vater die Freiheit, deine Tage zu bestimmen.***

*Dom Hélder Câmara*

## WEIHNACHTEN

25. Dezember 2025

### Weihnachten

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ilidiko Zavrakidis

» Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. «

### Zum Evangelium:

*Der Johannesprolog als Evangelium am 1. Weihnachtstag reißt uns heraus aus herziger Krippenromantik, heraus aus dem oft genug auch kindischen Beharren auf die Kindheit Jesu. Weihnachten, das ist für viele: die Krippe, die Hirten, die Engel, der Stern, die Heiligen Drei Könige. Sie feiern damit sozusagen auf Nebenschauplätzen und werden kaum gewahr, dass Weihnachten einen Anfang bedeutet: „Heute ist euch der Heiland geboren!“ Es ist der Beginn eines Aufstiegs hin zum Gipfel von Golgotha, wo dieser Heiland uns am Kreuz erlösen wird, er, dessen „Wieder-Geburt“ die Osternacht besingt und dem die Kinder Gottes ihre Geburt aus dem Wasser der Taufe verdanken. Wenn Weihnachten eine Geburt ist, dann im Blick auf die österliche Wieder-Geburt.*



***Möge dir der Stern von Weihnachten den Weg weisen,  
wenn du nicht mehr weißt, wohin.***

***Möge das Licht in deinem Innern leuchten,  
wenn dir schwarz vor Augen wird.***

***Möge das Kind dir Hoffnung schenken,  
wenn du glaubst, dass du nichts mehr zu erwarten hast.***

***Mögen Frieden und Freude von Weihnachten  
immer in dir und um dich sein  
durch all die hellen und dunklen Tage  
des kommenden Jahres.***

### Weihnachtsgruß

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest. Möge der Segen des göttlichen Kindes uns alle begleiten durch die Zeit und auch mit uns sein im neuen Jahr.

### Gläubige feiern die Geburt Jesu Christi

Für viele Menschen gehört es zu Weihnachten wie Tannenbaum und Krippe: der Besuch eines Gottesdienstes zum Fest der Geburt Jesu Christi. Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten ein.

Am **Heiligen Abend (24. Dezember)** kündigen in Ottenstein ab 12.15 Uhr die Turmbläser vom Feuerwehrmusikzug das Weihnachtsfest an und jeweils um 17 Uhr in Wüllen (Musikverein Wüllen) und in Wessum (Musikverein Wessum).

Krippenspiele, Krippenandachten und Krippenfeiern finden an Heiligabend statt jeweils um 14 Uhr in der Graeser St.-Josef-Kirche, in der Ahauser Marienkirche, in Alstätte in der St.-Mariä-Himmelfahrts-Kirche und in der Wüllener St.-Andreas-Kirche sowie um 16 Uhr in der Ahauser St.-Josef-Kirche, in Ottenstein St. Georg und in Wessum St. Martinus (mitgestaltet vom Kinderchor).

Christmetten und Messfeiern sind jeweils um 16 Uhr in St. Marien Ahaus, in Graes, die von den Graeser Dorfmusikanten mitgestaltet wird, in Alstätte, bei dem Kirchenchor und Musikverein mitwirken, und in Wüllen, in der der Kirchenchor singt. Um 18 Uhr sind Eucharistiefiern in der Ahauser Marienkirche, in Benkhoffs Scheune (Kivittstegge 79), in Ottenstein und in Wessum unter Mitwirkung des Kirchenchores. Um 22.30 Uhr ist eine Christmette unter ökumenischen Vorzeichen mit der evangelischen Christusgemeinde in Ahaus St. Marien, die vom Chor „Once Again“ mitgestaltet wird, und in Alstätte eine Christmette, die der Männergesangsverein Eintracht begleitet.

Am **ersten Weihnachtstag (25. Dezember)** ist die erste Messfeier in der Alstätter Kirche um 8 Uhr. In der Ahauser Josefskirche und in Graes wird jeweils um 9.30 Uhr die Messe gefeiert wie auch in Wessum, bei der der Kirchenchor mitwirkt, sowie in Ottenstein, wo musikalisch der Feuerwehrmusikzug Ottenstein den Gottesdienst mitgestaltet. In Wüllen singt um 11 Uhr der Kirchenchor bei der Messe in der Andreaskirche, weitere Messen sind um 11 Uhr in Alstätte, in Ahaus in der Marienkirche, die von der Städtischen Kapelle mitgestaltet wird, und zum Tagesabschluss um 18 Uhr in der Ahauser Josefskirche.

Zum Ausklang des Hochfestes ist am **zweiten Weihnachtsfeiertag (26. Dezember)** um 8 Uhr in Alstätte die Eucharistiefeyer, um 9.30 Uhr jeweils in Graes, in Ottenstein, die von der Chorgemeinschaft St. Cäcilia und dem Chor „Come together“ mitgestaltet wird, sowie in Wessum, bei dem der Chor „Taktvoll“ mitwirkt. Weitere Messen sind jeweils um 11 Uhr in Wüllen, in der Ahauser Marienkirche, der vom Kinderchor begleitet wird, und in Alstätte als Familienmesse. Der letzte Gottesdienst an diesem Tag ist in der Josefskirche in Ahaus um 18 Uhr.

Via **Livestream** im Internet werden die Gottesdienste am Heiligabend um 22.30 Uhr sowie am ersten Weihnachtstag um 11 Uhr aus Ahaus St. Marien und am zweiten Weihnachtstag um 11 Uhr aus Alstätte übertragen (Link auf den Internetseiten der Kirchengemeinden).

### **Adveniatkollekte 2025**

Unter dem Motto „Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas“ stellt das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat in diesem Jahr die Indigenen ins Zentrum der bundesweiten Weihnachtsaktion der katholischen Kirche. Die Indigenen im Amazonasgebiet zeigen uns, wie ein achtsamer Umgang mit der Natur zum Erhalt der Schöpfung aussieht. Wie wichtig das ist, darauf hat der verstorbene Papst Franziskus in einem Schreiben Querida Amazonia (Geliebtes Amazonien) hingewiesen: „Das Gleichgewicht des Planeten hängt auch von der Gesundheit Amazoniens ab ... Die Interessen weniger mächtiger Unternehmen dürften nicht über das Wohl Amazoniens und der gesamten Menschheit gestellt werden.“

Die Kollekte hierfür wird am Heiligabend und am 1. Weihnachtstag in allen Gottesdiensten gehalten. Unser Beitrag zur Kollekte ist ein wichtiger Beitrag, unsere gemeinsame Welt zu retten.

Die Spendenkästchen können in der Krippenfeier und in allen Gottesdiensten am Heiligabend und am 1. Weihnachtstag abgegeben werden. Herzlichen Dank!

### **Turmbläser in St. Georg Ottenstein**

Am Mittwoch/Heiligabend, dem 24. Dezember, werden Mitglieder des Feuerwehrmusikzuges die alte Tradition der Turmbläser fortführen. Sie werden um 12.15 Uhr vom Kirchturm aus weihnachtliche Lieder erklingen lassen. Die Pfarrgemeinde ist herzlich eingeladen, direkt vor Ort an der Kirche die stimmungsvollen Klänge zu genießen.

### **Andacht an der Krippe**

Alle Familien mit Kindern und Kleinkindern sind am Sonntag, dem 28. Dezember um 15.00 Uhr zu einer Andacht an der Krippe in St. Georg eingeladen. Den Eltern, deren Kind im Jahr 2025 getauft wurde, werden die Taufmuscheln überreicht.

### **Rosenkranzgebet in Alstätte**

Es werden Vorbeter und Vorbeterinnen für den Rosenkranz in St. Mariä Himmelfahrt Alstätte gesucht. Interessierte können sich in der Sakristei oder bei Reinhard Busch, Tel. 02567 96026, melden.

## FEST DER HEILIGEN FAMILIE

28. Dezember 2025

### Fest der Heiligen Familie

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 3,2-6.12-14

2. Lesung: Kolosser 3,12-21

Evangelium:

Matthäus 2,13-15.19-23



Ilidko Zavrakidis

» Als die Sterndeuter wieder gegangen waren, siehe, da erschien dem Josef im Traum ein Engel des Herrn und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und flieh nach Ägypten; dort bleibe, bis ich dir etwas anderes auftrage; denn Herodes wird das Kind suchen, um es zu töten. Da stand Josef auf und floh in der Nacht mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten. «

### Zum Evangelium:

*Die Flucht nach Ägypten von Josef und Maria mit dem neugeborenen Jesus gehört zu den bekanntesten Fluchterzählungen der Weltgeschichte. In Zeiten der weltweiten Migration von Millionen Familien mit Kindern in sichere Länder gilt diese biblische Story als eingängige Folie: Verfolgung, Angst, Existenznot der kleinen Familie und Suche nach Sicherheit in einem Nachbarland. Die irdische Familie Jesu gibt dem wehrlosen, kleinen Gottessohn das, was jede Familie besonders ihren Jüngsten und Schwächsten geben sollte: bedingungslose Liebe und Schutz. Deshalb bezeichnen wir sie auch als „heilige Familie“, aber nicht als „heile Familie“. Dazu braucht es Frieden, Freiheit von Verfolgung und wirtschaftliche Bedingungen, in denen Leben möglich ist.*

***In der Familie lernt man, zu lieben und die Würde jedes Menschen zu erkennen,  
besonders des schwächsten.***

*Papst Franziskus*

**2025 - 2026**

**Herr, wir legen das alte Jahr in deine guten Hände.  
Ein neues Jahr ist dein Geschenk. Wir tun gut daran,  
alles in deine Hand zu legen,  
alles von dir zu erhoffen,  
alles dir anzuvertrauen.**

## Friedensgebet

Am Montag, dem 5. Januar ist um 19.00 Uhr in St. Georg ein Friedensgebet, vorbereitet durch die kfd.



## Sternsinger

Frieden beginnt, um es mit einem Wort von Mutter Teresa zu sagen, "Mit einem Lächeln". Wenn die Sternsinger rund um den Dreikönigstag zu Ihnen kommen, kommen sie als lächelnde Botschafter und sind in besonderer Weise Boten der Begegnung, der Hoffnung und des Friedens. Die Aussendung der Sternsinger ist am Freitag, dem 2. Januar um 9.00 Uhr in St. Georg und am Freitag, dem 2. Januar um 19.00 Uhr in St. Mariä Himmelfahrt. Der Abschluss

der Sternsingeraktion findet am Samstag, dem 3. Januar in der hl. Messe um 18.30 Uhr in St. Georg und am Samstag, dem 10. Januar in der hl. Messe um 17.00 Uhr in St. Mariä Himmelfahrt statt.

## Pfarrbüro

Die Pfarrbüros in Alstätte und Ottenstein bleiben vom 22. Dezember 2025 bis zum 2. Januar 2026 geschlossen.

**Die Kollekte am 20./21. Dezember ist für die Aufgaben der Pfarrei bestimmt, die Kollekte am 24./25. Dezember ist für das Bischöfliche Werk ADVENIAT bestimmt, die Kollekte am 27./28. Dezember ist für die Aufgaben der Pfarrei bestimmt, die Kollekte am 03./04. Januar ist für die Aufgaben der Pfarrei bestimmt und die Kollekte am 10./11. Januar ist für die Afrika Mission bestimmt.**

### Pfarrbüro Alstätte

Kirchstr. 5  
48683 Ahaus-Alstätte  
Telefon: 02567 – 9393990  
E-Mail: [stmariaehimmelfahrt-alstaette@bistum-muenster.de](mailto:stmariaehimmelfahrt-alstaette@bistum-muenster.de)  
Internet: [www.mariae-himmelfahrt.info](http://www.mariae-himmelfahrt.info)

### Pfarrbüro Ottenstein

Vredener Str. 10  
48683 Ahaus-Ottenstein  
Telefon: 02561 – 81253

***In Notfällen ist über die Zentrale des St. Marien-Krankenhauses, Ahaus (Telefon 02561 – 990), ein Seelsorger zu erreichen.***

**St. Mariä Himmelfahrt, Alstätte**

**Montag, 22. Dezember 2025, 19.00 Uhr. Jahresmesse Großvater Wilhelm Winking.**

Wir gedenken: Luzia Barton; Großvater Heinz Ahler; Großvater Heinrich Olbring; Großmutter Margret Marpert; Verst. der Fam. Winking-Nienkötter.

**Mittwoch, 24. Dezember 2025**

**16.00 Uhr.** Wir gedenken: Großvater Gerhard Terhaar und Urgroßeltern Gertrud u. Johannes Terhaar; Großeltern Terdues und Verst. der Fam. Haget u. Terdues; Urgroßeltern Hermann u. Katharina Winter; Vater Josef Gesenhues und Sohn Ludger; Fam. Olthues u. Abbing; Großeltern August u. Elisabeth Bischoff, Großeltern Hubert u. Katharina Kernebeck, Großvater Gerhard Nienhaus und Sohn Hermann; Großeltern Änne u. Ewald Uhling und Großeltern Margret u. Heinrich Kotz; Großvater Bernhard Hilbring; Großeltern Heinrich u. Elisabeth Niemeier-Poll, Großeltern Bernhard, Bernadine u. Elisabeth Schabbing, Heinrich u. Elisabeth Gerwing, Schwiepinghook; Urgroßeltern Katharina u. Hermann Termathe; Irmgard Termathe, Onkel Johann Termathe, Urgroßvater Heinrich Wessendorf; Urgroßeltern Josef u. Anneliese Rundmund und Verst. der Fam. Rundmund u. Horst; Verst. der Fam. Nabers, Hoge u. Thesing; Urgroßeltern Maria u. Heinrich Niemeier; Großvater Franz Hilbring, Hochstraße; Verst. der Fam. Terstriep, Homölle u. Wisseling; Vater Hermann-Josef Winter und Großeltern Alois u. Gertrud Wenning; Großvater Kurt Paries und Verst. der Fam. Paries u. Grotholt; Großeltern Hermann u. Maria Gesenhues; Verst. der Fam. Olbring u. Flee; Urgroßeltern Fritz u. Mathilde Potreck, Urgroßmutter Johanna Harking und Elfriede Terhaar; Urgroßvater Heinrich Wessendorf, Großeltern Wessendorf u. Harpering; Großvater Gerhard Tenhagen; Großeltern Maria u. Heinrich Hassels, Großeltern Gertrud u. Hermann Wessels; Großeltern Lissi u. Rudolf van Wüllen; Verst. der Fam. Orthaus, Rotering u. Hoge; Vater Josef Gesenhues und Sohn Ludger; Mutter Magdalene Haveloh, Agnes Frankemölle, Großvater Hermann Haveloh Buurser Straße, Großeltern Angela u. Felix Gausling; Heinrich u. Antonia Ulland, Josef u. Maria Weitkamp und Sohn Gregor, Frau Änne Weitkamp; Großeltern Wilhelm u. Agnes van Wüllen; Verst. der Fam. Kemper-Gerwing, Enkel Matthias u. Christian, Josefine u. Heinrich Kemper, Sohn Hermann und Schwiegersohn Horst; Großeltern Elisabeth u. Josef Hilbring; Verst. der Fam. Lösing; Clemens u. Johanna Heidemann und Tochter Rita u. Angehörige; Franz u. Maria Wielens und Pfr. Karl-Heinz Wielens; Großeltern Heinrich u. Antonia Hackfort; Hildegard Roterring; Großvater Josef Tenhündfeld; Großvater Josef Paus, Eheleute Heinrich u. Elisabeth Winkel und Tochter Rita; Großeltern Hermann u. Franziska Franke, Großeltern Gertrud u. Franz Franke, Heinrich u. Elisabeth Dornhege und Sohn Gerd, Hans Geling, Stefan u. Johanna Busen, Großeltern Josef u. Maria Kemper.

## **Donnerstag, 25. Dezember 2025**

### **8.00 Uhr. Jahresmesse Marianne Wolfering; Jahresmesse Eltern Schneider und Lobreyer.**

Wir gedenken: Verst. der Fam. Busch u. Söbbing; Großmutter Aenne van Weyck; Großeltern Gerhard u. Franziska Rensing; Verst. der Fam. Friggemann, Wissing u. Hassels; Verst. der Fam. Ahler u. Terdues; Großvater Bernhard Dechering, Schwiegersohn Alfons und Verst. der Fam. Dechering u. Grotenhues; Verst. der Fam. Ibing u. Rensing; Heinrich u. Katharina Herker-Orthaus und Onkel Gerhard, Alois u. Frieda Terhechte, Reinhold u. Hildegard Terhechte; Mutter Katharina Wolfering und Sohn Ralf; Großmutter Maria Hörst, Änne u. Gerhard Kleineaschoff, Renate Gehling, Günter Maas, Dorchen u. Ignatz van Weyck; Verst. der Fam. Wehning u. Friggemann; Großvater Bernhard Wielens, Eltern Heinrich u. Katharina Grotholt, Eheleute Hermann Grotholt; Verst. der Fam. Grotholt u. Wielens; Großvater Gregor Gesenhues und verst. Angehörige; Großeltern Bernhard u. Gertrud Hilbring und Sohn Willi; Johannes Doedt, Hubert Bessler, Bernd u. Hilde Doedt; Großvater Hermann Schmitz, Verst. der Fam. Schmitz, Wessling u. Wiemann; Großvater Josef Holters und verst. Angehörige; Verst. der Fam. Pohlschröder u. Schneider; Großmutter Luise Ulland u. Verst. der Fam. Ulland u. Wilming; Luzia Barton und Sohn Michael, Resi u. Walter Till und Enkel Linus.

## **Donnerstag, 25. Dezember 2025**

**11.00 Uhr.** Wir gedenken: Monika Benkhoff und Eltern Josef u. Katharina Hilbring; Verst. der Fam. van Weyck, Leeners u. Schaten; Großmutter Maria Wermer; Großeltern Josef u. Margret Busch; Verst. der Fam. Wilmer u. Hörst; Großeltern Antonia u. Heinrich Hackfort; Urgroßeltern Hermann u. Katharina Tenhagen; Bernhard u. Josefa Terhaar; Verst. der Fam. Hermann Roterring; Großvater Hermann Höper und Verst. der Fam. Höper u. Rohmann; Großeltern Heinz u. Elisabeth Kruthoff und Großeltern Kruthoff u. van Weyck, Änne van Weyck, Großvater Heinz Fleer; Verst. der Fam. Weitkamp u. Vogelsang; Großvater Josef Terhalle, Verst. der Fam. Terhalle u. Gerwens; Großvater Heinz Kruthoff, Großeltern Kruthoff u. van Weyck und Änne van Weyck; Verst. der Fam. Rensing-Löhring; Hilde u. Franz Hericks; Stefan Harking und Verst. der Fam. Harking u. Haveloh.

## **Freitag, 26. Dezember 2025**

**8.00 Uhr.** Wir gedenken: Verst. der Fam. Ulland u. Hegemann; Großvater Alois Olbring; Großeltern Josef u. Josefine Scharlau und Tochter Renate; Verst. der Fam. Terhaar u. Kuse.

## **Freitag, 26. Dezember 2025**

**11.00 Uhr.** Wir gedenken: Gertrud u. Hermann Drop; Heiner Perick und Verst. der Fam. Perick u. Rensing; Verst. der Fam. Hermann Wermer, Alter Weg; Vater Bernhard Tenkleve und verst. Angehörige; Fam. Ibing u. Fam. Bücken-Jesing; Verst. der Fam. Holters bes. Maria u. Heinrich Holters ; Hermann Feldhaus; Großeltern Heinrich u. Hedwig Eing und Verst. der Fam. Eing; Fam. Hubert Frenker-Hackfort, Fler u. Mensing; Vater Hermann Wielens und Sohn Josef, Urgroßeltern Heinrich u. Gertrud Hilbring; Großvater Hermann Harking, Großeltern Änne u. Josef Harking, Großeltern Gerhard u. Maria Uesbeck; Großvater Bernhard Hackfort.

## **Samstag, 27. Dezember 2025**

**17.00 Uhr. Jahresmesse Großvater Hermann Wessels; Jahresmesse Großvater Josef Paus; Jahresmesse Bernhard Niemeier.**

Wir gedenken: Großvater Gerhard Tenhagen; Gertrud Wessels und verst. Angehörige; Agnes u. Josef Jung und Sohn Rüdiger; Eheleute Heinrich u. Elisabeth Winkel und Tochter Rita.

## **Sonntag, 28. Dezember 2025**

**8.00 Uhr.** Wir gedenken: Großmutter Elke Terdues und Verst. der Familie.

## **Montag, 29. Dezember 2025**

**19.00 Uhr.** Wir gedenken: Urgroßeltern Hermann u. Katharina Winter und Vater Hermann-Josef Winter; Großvater Heinz Ahler; Verst. der Fam. Schrey; Großmutter Margret Marpert.

## **Mittwoch, 31. Dezember 2025**

**17.00 Uhr. Jahresmesse Großvater Ludger Terhalle; Jahresmesse Urgroßvater Heinrich Olbring; Jahresmesse Else Terhalle; Jahresmesse Großeltern Theo u. Erika Wagner.**

Wir gedenken: Großvater Josef Haget, Großeltern Terdues und Sohn Josef; Verst. der Fam. Ulland u. Hegemann; Großeltern August u. Elisabeth Bischoff, Großeltern Hubert u. Katharina Kernebeck, Großvater Gerhard Nienhaus und Sohn Hermann; Josefa und Bernhard Terhaar; Großvater Franz Hilbring, Hochstraße; Großvater Josef Dornbusch; Großmutter Maria Hörst, Änne u. Gerhard Kleinaschoff, Renate Gehling, Günter Maas und Dorchen u. Ignatz van Weyck; Hildegard Roterring; Großvater Gerhard Tenhagen; Verst. der Fam. Wessels u. Hassels; Alfons Froning und Waltraud E. Vega; Mutter Magdalene Haveloh, Agnes Frankemölle, Großvater Hermann Haveloh Buurser Straße, Großeltern Angela u. Felix Gausling ; Heinrich u. Antonia Ulland, Josef u. Maria Weitkamp und Sohn Gregor, Frau Änne Weitkamp; Großvater Heinrich Olbring; Verst. der Fam. Lösing; Franz u. Maria Wielens und Pfr. Karl-Heinz Wielens; Urgroßvater Heinrich Wessendorf; Großeltern Heinrich u. Antonia Hackfort; Großvater Ludger Pohlschröder.

### **Freitag, 2. Januar 2026**

#### **19.00 Uhr. Jahresmesse Großvater Alois Olbring.**

Wir gedenken: Verst. der Fam. Wilmer u. Hörst; Hermann Feldhaus; Josefa u. Bernhard Terhaar; Vater Hermann Wielens und Sohn Josef, Urgroßeltern Heinrich u. Gertrud Hilbring; Verst. der Fam. Froning, Becks, Wielens und Silvia Kensy; Großeltern Hermann u. Elisabeth Terweh und Sohn Heinrich.

### **Samstag, 3. Januar 2026**

#### **17.00 Uhr. Jahresmesse Großvater Gerhard Olbring u. Sohn Bernd.**

Wir gedenken: Verst. der Fam. Terstriepp, Homölle u. Wisseling; Großvater Hermann Schmitz, Verst. der Fam. Schmitz, Wessling u. Wiemann; Stefan Harking und Verst. der Fam. Harking u. Haveloh.

### **Sonntag, 4. Januar 2026**

#### **8.00 Uhr. Jahresmesse Urgroßmutter Katharina Tenhagen.**

Wir gedenken: Großeltern Franziska u. Hermann Terhalle, Schwester Eligia-Johanna Terhalle, Großvater Bernhard Terhalle, Großeltern Maria u. Hermann Dorenkamp; Urgroßmutter Aenne van Weyck.

### **Montag, 5. Januar 2026**

#### **19.00 Uhr. Jahresmesse Großmutter Henriette Hilbring; Jahresmesse Alfred Olbers.**

Wir gedenken: Verst. der kfd; Großvater Heinz Ahler; Großmutter Margret Marpert; Großvater Gerhard Hilbring.

### **Donnerstag, 8. Januar 2026**

#### **9.00 Uhr. Jahresmesse Großeltern Antonius u. Maria Winter, Cäcilia Woltering.**

Wir gedenken: Verst. der Senioren- und Rentnergemeinschaft; Verst. der Fam. Froning, Becks, Wielens und Silvia Kensy.

### **Freitag, 9. Januar 2026**

#### **19.00 Uhr. Jahresmesse Großmutter Josefine van Weyck;**

#### **Jahresmesse Großmutter Maria Eing.**

Wir gedenken: Großeltern Heinrich u. Hedwig Eing und Verst. der Fam. Eing; Großvater Alois Olbring; Großvater Gerhard Hilbring.

### **Samstag, 10. Januar 2026**

#### **17.00 Uhr. Jahresmesse Großvater Hermann Wilmer; Jahresmesse Großmutter Anneliese Tenhagen; Jahresmesse Mutter Katharina Hilbring.**

Wir gedenken: Agnes u. Josef Jung und Sohn Rüdiger; Großeltern Elisabeth u. Josef Hilbring; Großeltern Theodor u. Katharina Schmitz und verst. Angehörige.

### **Sonntag, 11. Januar 2026**

#### **8.00 Uhr. Jahresmesse Großeltern Heinrich u. Maria Hackfort und Mutter Gertrud; Jahresmesse Großmutter Maria Dornbusch.**

Wir gedenken: Josef Tenhagen und Verst. der Fam. Tenhagen u. Dornbusch.

## St. Georg, Ottenstein

### **Mittwoch, 24. Dezember 2025**

**18.00 Uhr.** Wir gedenken: Renate Wetzels und Verst. der Fam. Wetzels, Boll u. Isfordings; Fam. Terhaars, Rennerts u. Terhalls; Wilhelmine, Hermann, Gertrud und Gerd Lefering; Vater Gerhard Kleinpas, Familie Kleinpas, Obieglo und Ruby; Großeltern Hermann u. Franziska Franke, Großeltern Gertrud u. Franz Franke, Heinrich u. Elisabeth Dornhege und Sohn Gerd, Hans Geling, Stefan u. Johanna Busen, Großeltern Josef u. Maria Kemper.

### **Donnerstag, 25. Dezember 2025**

**9.30 Uhr.** Wir gedenken: Verst. der Fam. Baumeister u. Schwering; Großvater Josef Lepping und Onkel Bernhard Lepping; Familie Hessel - Schwering; Johannes Temming und Verst. der Fam. Temming u. Haget; Bernhard Thesing und Sohn Frank; Eltern Wilhelm u. Hedwig Schüring; Hermann Hisker und Familie Hisker u. Schabbing; Fam. Lefering, Breitenfeld u. Alker; Gerhard Hisker und Familie Hisker u. Dertmann; Clemens Effing und Familie Gerick u. Effing; Eltern Maria u. Hubert Thesing.

### **Freitag, 26. Dezember 2025**

**9.30 Uhr.** Wir gedenken: Verst. der Fam. Boll, Abbing, Höink; Mutter Gertrud Schäfer und Verst. der Familie; Verst. der Fam. Schönebeck u. Grotholt; Vater Hubert Terback und Verst. der Fam. Terbrack u. Levers; Fam. Lindemann u. Wessels; Engelbert Hemling, Heinrich, Maria und Martin Hemling; Heinrich Abbing; Markus Lindemann, Fam. Lindemann u. Terweh.

### **Samstag, 27. Dezember 2025**

#### **18.30 Uhr. Erstes Jahresamt Gertrud Lohschelder.**

Wir gedenken: Bernhard Thesing und Sohn Frank; Norbert Tenbrock; Hermann Hisker und Familie Hisker u. Schabbing; Alfred Lohschelder.

### **Mittwoch, 31. Dezember 2025**

**18.30 Uhr.** Wir gedenken: Vater Hubert Terbrack; Hermann Hisker und Familie Hisker u. Schabbing.

### **Mittwoch, 7. Januar 2026**

**19.00 Uhr.** Wir gedenken: Verst. der kfd; Fam. Schnell u. Niemeier; Verst. der Fam. Thesing u. Niestegge.

### **Samstag, 10. Januar 2026**

**18.30 Uhr.** Wir gedenken: Großvater Josef Roterring und Familie Roterring u. Gesing; Großmutter Anna Baumeister; Theo Hesseling und Fam. Hesseling u. Terhürne; Verst. Cornelia Robers und Verst. der Familie Banken.

## HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

1. Januar 2026

### Hochfest der Gottesmutter Maria

Lesejahr A

1. Lesung: Numeri 6,22-27

2. Lesung: Galater 4,4-7

Evangelium: Lukas 2,16-21



Ildiko Zavrakidis

» Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war. «

*Wieder leben Mütter im Krieg, in Israel und Palästina, in der Ukraine. Obwohl so viele seit Jahrtausenden zu Gott beten, dass er die Männer davon abhalten sollte, ihre Söhne zu opfern. Maria, die Mutter Jesu, weint mit jeder von ihnen. Mit den Tränen aller Frauen und Kinder in der Geschichte könnte man wahrscheinlich ein Meer füllen. Und so viele werden unsichtbar geweint. Gott sieht es. Vertrauen wir uns ihm und seiner Mutter an. Bitten wir an ihrem Hochfest, der zugleich der Welttag des Friedens ist, um ihren Schutz.*

**Ein Kind braucht seine Mutter, sie ist die erste  
und wichtigste Bezugsperson.**

**Maria ist nicht nur eine Mutter, sie ist DIE MUTTER.  
Mutter Gottes.**

**Sie hat mit ihrer Liebe den Weg bereitet,  
auf dem ihr Sohn allen Menschen das Heil gebracht hat.**

**kfd**

Am Mittwoch, dem 7. Januar 2026, ist die monatliche Messe für die Verstorbenen der kfd. Die Kollekte in dieser Messe ist für die Strickgruppe bestimmt.

**Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten zum 11. Januar 2026 ist Dienstagnachmittag, der 6. Januar 2026 um 17.00 Uhr.**